

Schülerin erhielt Lob vom Landrat für besonnenes Handeln

Ein dickes Lob von Landrat Dr. Olaf Gericke erhielt in Marie-Kristin Haske, Schülerin der Theodor-Heuss Gemeinschaftshauptschule in Oelde. Der Landrat hatte die 15-jährige Schülerin zu einem Besuch der Feuer- und Rettungsleitstelle des Kreises eingeladen, um ihr persönlich für ihr vorbildliches und besonnenes Verhalten nach einem Unfall eines Mitschülers zu danken.

Ende Januar war ein jüngerer Mitschüler auf dem Schulhof bei Glatt-eis gestürzt. Marie-Kristin Haske leistete als ausgebildete Schulsanitä-terin Erste Hilfe und setzte unver-züglich einen Notruf ab. Dies ge-schah so vorbildlich und detaill-iert, dass die Mitarbeiter der Ret-tungsleitstelle des Kreises kaum Nachfragen hatten. Auf die wenigen noch zu stellenden Rückfragen antwortete die 15-Jährige zudem präzise und ruhig. So konnte der verletzte Schüler umgehend zur Behandlung ins Krankenhaus ge-bracht werden. „Einen so qualifi-zierten Notruf erhalten wir selbst von Erwachsenen nur sehr selten. Marie-Kristin Haske hat sich vor-bildlich verhalten“, lobte Frank Söl-



Marie-Kristin Haske erhielt für ihr besonnenes Verhalten nach einem Unfall auf dem Schulhof ein persönliches Lob von Landrat Dr. Olaf Gericke.

ken, Leiter der Feuer- und Rettungsleitstelle.

Die Feuer- und Rettungsleitstelle des Kreises Warendorf ist ein wichtiger Knotenpunkt im Rettungsdienst und Feuerschutz. Über 100 Notrufe gehen täglich in der Kreisleitstelle ein. Rund um die Uhr nehmen dort mindestens drei Mitarbeiter die Anrufe entgegen und koordinieren die Einsätze von Feuerwehren und Rettungsdiensten im Kreisgebiet.